

***“act-back ist nicht verletzend oder belehrend, dafür nachhaltig.”***

Katia Bruni, Co-Direktorin Pflege und MTTB, Universitätsspital Zürich

Ziel war es, konfliktreiche Situationen im Berufsalltag zum Thema Generationen-Management schauspielerisch darzustellen und diese Situationen auf diese Art ins Zentrum der Aufmerksamkeit zu rücken. Dies ist hervorragend gelungen. Die Szenen waren realitätsnah, haben ab und zu einen Lacher zugelassen aber auch Betroffenheit ausgelöst. Diese Art, schwierige Themen anzusprechen wirkt nicht verletzend oder belehrend. Die Wirkung aber ist bedeutend nachhaltiger als mit Frontalreferaten oder in 'normalen' Workshops. Den Schauspielern ist es gelungen, auf eine beeindruckende Weise die Szenen darzustellen. Kompliment und herzlichen Dank. Ich bin sicher, wir begegnen uns wieder. Ich war begeistert und wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg.